

GUGL-MEETING

INDOOR LINZ

Linz, 30. Jänner 2020

PRESSEKONFERENZ

GUGL MEETING Indoor 2020: Im Zeichen heimischer TOP-Stars

Gesprächspartner/-innen:

Verena Preiner (Union Ebensee)
Susanne Walli (TGW Zehnkampf Union)
Philipp Kronsteiner (TGW Zehnkampf Union)

Organisation und Athletenverpflichtung:

Peter Hiller, MAS
Mag. Wolfgang Adler

Medien-Kontakt:

Philipp ALBERT, +43 676 84 11 07 25, albert@ooelv.at
Wolfgang EICHLER, +43 664 24 69 084, eichler@nwms.at
Peter HILLER, +43 680 24 72 853, peterhiller@hotmail.com

OÖ. Leichtathletik-Verband
Ziegeleistraße/Stadion, 4020 Linz
office@guglindoor.at | Tel.: 0732 / 664207



GUGL MEETING Indoor 2020: Im Zeichen heimischer TOP-Stars

Klein aber oho

Das GUGL MEETING Indoor präsentiert sich am 8. Februar 2020 im komplett neuen Gewand. Im Zentrum des knapp 2,5 stündigen Leichtathletik Spektakels (ohne Vorprogramm) steht **GUGL³**. Österreichs WM-Bronzemedaillegewinnerin und Aufsteigerin des Vorjahres **Verena Preiner** wird sich im Hallen-Dreikampf mit internationaler Konkurrenz aus fünf Ländern in den Disziplinen 60m Hürden, Kugelstoß und Weitsprung messen.

Für die Organisation und Athletenverpflichtung zeichnen diesmal **Peter Hiller** und **Wolfgang Adler** (Trainer des Jahres 2019) verantwortlich. Dem Duo ist es gelungen mit reduziertem Budget (fünfstellig) top-besetzte Startfelder zusammenzustellen. Wolfgang Adler: „Wir haben – im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten – ein kleines, aber sehr feines Starterfeld zusammengestellt. Wichtigstes Ziel war, unsere heimischen Top-Athleten entsprechend in Szene zu setzen.“

Angesichts der bisherigen Leistungen der heimischen Leichtathleten in dieser Saison dürfen sich die Fans auf einen kompakten, hochklassigen Leichtathletik-Abend freuen.

Oberkörper-Training soll Wunder wirken

400-m-Spezialistin **Susanne Walli** gelang bei den Landesmeisterschaften eine gelungene Hallen-Premiere (53,79 Sekunden). Am 8. Februar will sie „eine niedrige 53er-Zeit“ erreichen. „Damit wäre ich absolut zufrieden.“ Großes Ziel für die diesjährige Saison: „Ich muss mich beim Kampf um die Positionen besser behaupten, brauche im Kampf Frau gegen Frau mehr Durchsetzungskraft. Zuletzt habe ich extra noch ein paar Oberkörper-Krafteinheiten eingeschoben, um meine Ellbogentechnik zu verbessern“, lächelt die 23-Jährige. Der Fokus liegt schon jetzt auf der Freiluft-EM in Paris. Dafür ist im Freien eine Zeit von 52,65 Sekunden notwendig. „Ein hohes Ziel, aber durchaus erreichbar!“ Speziell, wenn das mit der Ellbogen-Technik bei den nächsten Meetings besser funktioniert.

Verenas erster Auftritt als WM-Medaillegewinnerin

"Ich kann's kaum erwarten. Als Leistungssportlerin liebst du den Wettkampf. Das Technik-Training der letzten Wochen ist unerlässlich. Aber es wird Zeit, dass ich die Handbremse lösen und endlich Vollgas geben kann. Ich freue mich riesig, mich wieder mit internationaler Konkurrenz messen zu können", sagt **Verena Preiner** (Union Ebensee), die im neu geschaffenen **GUGL³** Hallen-Dreikampf (60 m Hürden, Kugelstoßen, Weitsprung) antritt.

„Schön, dass die Mehrkämpferinnen beim GUGL Indoor erstmals im Mittelpunkt stehen. Nach Verenas WM-Bronzemedaille in Doha hat sich dieser Schritt aufgedrängt. Jetzt kann sie sich erstmals vor heimischem Publikum als Medaillengewinnerin präsentieren“, betont **Coach und Mit-Veranstalter Wolfgang Adler**. Seine Vorgabe an Preiner: „Wir haben seit der WM in fast allen Bewerben an der technischen Weiterentwicklung gearbeitet. Davon will ich am 8.2. schon möglichst viel erkennen können. Im Klartext: Über die Hürden muss sie aggressiver laufen, beim Kugelstoßen geht’s um verstärkte Beinarbeit und im Weitsprung darum, dass auch das Schwungbein die Bewegung nach vorne unterstützt.“ In absoluten Zahlen sollte unterm Strich eine Punkteleistung von rund 2.700 Punkten herauskommen. „Mit 8,50 Sekunden über 60m Hürden, 14,20 Meter im Kugelstoßen und 6,10 Meter im Weitsprung wäre ich rundum zufrieden“, so Adler.

ERIMA Nachwuchsmehrkampf für die Stars von morgen

Im Vorprogramm stehen die Stars von morgen im Scheinwerferlicht. Mit dem ERIMA Nachwuchsmehrkampf bekommen die heimischen U14-Athletinnen und -Athleten die Chance, sich im Hallen-Dreikampf vor den Augen ihrer Stars zu präsentieren. Damit setzen die Verantwortlichen gemeinsam mit ERIMA und dem Leichtathletik-Mehrkampf-Kompetenzzentrum Oberösterreich den Fokus bewusst auch auf eine solide „Mehrkampf-Ausbildung“. Eingeladen wurden die TOP-Platzierten der OÖ-U14-Mehrkampfmeisterschaft.

Philipp will sich zum Durchbruch „schaukeln“

2020 soll das Jahr von **Philipp Kronsteiner** werden. Und geht es nach dem 22-jährigen Dreisprung-Spezialisten, dann sollte schon beim GUGL MEETING Indoor am 8. Februar in der TipsArena der Knoten platzen. „Meine Bestleistung steht bei 16,41 m. Eine Steigerung ist durchaus realistisch, wenn man meine Trainingsleistungen als Maßstab nimmt. Aber wir müssen mit Prognosen vorsichtig sein, Coach Ralf Jaros hat das Training ganz auf Schnellkraft und Technik ausgelegt. Mit den Vorbereitungen der letzten Jahre lässt sich das nicht mehr vergleichen.“

Als Saisonziel formuliert der TGW-Athlet die Qualifikation für die EM im August in Paris. Dafür ist freilich ein „Meilenstein“ notwendig, die Auslöschung des Uralt-ÖLV-Rekords von Alfred Stummer (16,57 m, aufgestellt 1988). Die EM-Norm liegt bei 16,60m.

Philipp Kronsteiner: „Mein Training ist – im Vergleich zu den Vorjahren – viel mehr auf Schnellkraft ausgerichtet. Durch die Technik-Umstellungen sind meine Leistungen noch nicht konstant. Es ist deshalb schwierig, seriöse Voraussagen treffen zu können. Meine Bestleistung aus dem Vorjahr von 16,41 m liegt aber definitiv im Bereich des Machbaren!“

Hallen-WM in Nanjing abgesagt – Gesundheit hat Vorrang

Hallen-WM, bitte warten! Mittwochvormittag wurden vom IOC und von der FIS wegen der aktuellen Ereignisse um den Coronavirus die für Mitte Februar geplanten Herren-Ski-Weltcup-Rennen in China abgesagt, am Abend reagierte dann auch der Internationale Leichtathletik-Verband und sagte kurzerhand die LA-Hallen-WM in Nanjing (CHN/15. - 17.3.2020) ab. Die Wettkämpfe sollen im Jahre 2021 in China nachgeholt werden.

Damit verkürzt sich für die WM-Dritte und Siebenkampf-Rekordhalterin Verena Preiner die Hallensaison um einen knappen Monat. "Ich habe eigentlich bis heute mit einem Start in China gerechnet. In 14 Tagen wollten wir unser Visum in Wien abholen. Aber natürlich hat die Gesundheit Vorrang, kann man gerade in der Olympiasaison keine Risiken eingehen!"

In der Freiluft-Saison stehen mit den Olympischen Spielen in Tokio (JPN/24. Juli - 9. August) und der LA-Europameisterschaft in Paris (FRA/25. - 30. August) gleich zwei Großereignisse auf dem Programm.

Statement von Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner:

„Die internationale Elite der Leichtathletik trifft beim legendären Gugl Meeting Indoor des Oö. Leichtathletikverbandes auch heuer wieder aufeinander - spannende Wettkämpfe sind garantiert. In Oberösterreich hat die Leichtathletik einen besonders hohen Stellenwert. Rund 10 Millionen Euro werden in das ‚OÖ-Zukunftspaket Leichtathletik‘ investiert. Es beinhaltet das Leichtathletik-Zentrum OÖ in der Wienering Straße, das internationale Leichtathletik-Stadion Traun, den LA-Stützpunkt Olympia bei der Pädagogischen Hochschule der Diözese und den LA-Stützpunkt Polizei in der Derfflingerstraße sowie mehrere regionale Zentren an unterschiedlichsten Standorten. Damit wird ein Meilenstein für perfekte Trainingsbedingungen gesetzt. Unseren Leichtathletik-Assen wünsche ich bei der 15. Auflage des Gugl Meeting Indoor viel Erfolg.“

Fakten - GUGL MEETING Indoor 2020

Datum: Samstag, 8. Februar 2020

Ort: TipsArena Linz

Vorprogramm ab 15:15 Uhr

Hauptprogramm: 18:30 – 20:30 Uhr